



## ANN\_KÖLN NEWS #09.2018

Liebe Leserinnen und Leser,

und- bewegt es sich doch, unser Land, das in Sachen Zuwanderung, Migration, Flucht und Asyl in jüngster Zeit so hart und unbeweglich erscheint? [300.000 Flüchtlinge](#) sind mittlerweile auf dem Arbeitsmarkt angekommen, die Politik (und das Land) diskutiert über einen [Spurwechsel](#) für gut integrierte, gleichwohl von Abschiebung bedrohte Menschen und auch die jahrzehntelange Lobby-Kärnerarbeit für ein Einwanderungsgesetz scheint langsam (viel zu langsam) Früchte zu tragen, die politische Diskussion wird mit den ersten [Eckpunkten](#) zunehmend Fahrt aufnehmen.

Immerhin, ein paar zarte Pflänzchen Hoffnung, für hoffentlich sehr viele Bürger unserer Stadt zusätzliche Motivation, sich für die anderen drängenden und dramatischen Menschenrechtsanliegen in der Flüchtlingspolitik einzusetzen und um am 16. September auf dem Roncalliplatz zu beweisen: [Köln zeigt Haltung!](#)

Mit herzlichen Grüßen

Christine Lieser und Clemens Zahn



## INHALT ANN\_Köln NEWS #09.2018

AKTUELLES & POLITISCHES.....	3
<i>KÖLN ZEIGT HALTUNG- AUFRUF UND KUNDGEBUNG 16. SEPTEMBER 2018</i>	3
<i>STADTDECHANT MSGR. ROBERT KLEINE: „WIR MÜSSEN DAS LEBEN SCHÜTZEN“</i>	3
<i>KÖLNER EHRENAMTSTAG 2019</i>	3
<i>DOMWALLFAHRT 2018</i>	3
<i>STADT KÖLN SCHAFFT NEUES REFERAT FÜR KULTURELLE TEILHABE</i>	4
<i>SAVE THE DATE: 3. FACHNACHMITTAG ANN KÖLN ZUM THEMA ARBEITSMARKTINTEGRATION</i>	4
VERANSTALTUNGEN & AKTIONEN.....	5
<i>ORIENTALISCHE MUSIKNACHT IM BUEZE EHRENFELD</i>	5
<i>AGISRA E. V. FEIERT 25 JAHRE BERATUNGS- UND MENSCHENRECHTSARBEIT FÜR FRAUEN</i>	5
<i>JENSEITS DES WESTENS- AUSSTELLUNG UND WERKSCHAU MARTIN GERNER</i>	5
<i>TATORT E.V. VERTEILT WIEDER SCHULRANZEN</i>	5
<i>WILLKOMMEN IN DER KÖLNER PHILHARMONIE</i>	6
ARBEITSMARKTINTEGRATION UND BERUFLICHE ORIENTIERUNG.....	6
<i>INFORMATIONEN FÜR DAS EHRENAMT IM INTEGRATION POINT</i>	6
<i>SHARE-TAGUNG „GEFLÜCHTETE ERFOLGREICH VERMITTELN“</i>	6
QUALIFIZIERUNG, FORTBILDUNG & UNTERSTÜTZUNG.....	7
<i>ENGAGIERT FÜR FLÜCHTLINGE IN KÖLN – ABENDVERANSTALTUNGEN UND WORKSHOPS</i>	7
<i>FORUM FÜR WILLKOMMENSKULTUR</i>	8
<i>VERANSTALTUNGSREIHE FLUCHT, ASYL UND FLÜCHTLINGSARBEIT</i>	9
<i>GEMEINSAM GRUNDBILDEN: SKM-PROJEKT VERMITTELT BASISWISSEN FÜR GEFLÜCHTETE</i>	9
<i>WEBINAR FREIWILLIGENMANAGEMENT UND EHRENAMTSGEWINNING</i>	10
NEUES AUS DEN WILLKOMMENSINITIATIVEN.....	10
<i>BEZIRK INNENSTADT</i>	10
<i>BEZIRK RODENKIRCHEN</i>	11
<i>BEZIRK LINDENTHAL</i>	11
<i>BEZIRK EHRENFELD</i>	11
<i>BEZIRK NIPPES</i>	11
<i>BEZIRK CHORWEILER</i>	11
<i>BEZIRK PORZ</i>	12
INFORMATIONEN & MATERIALIEN.....	12
<i>ZWEIFELNDE HELDEN</i>	12
<i>FLÜCHTLINGSPOLITISCHE NACHRICHTEN</i>	12

DIGITALE FUNDSTÜCKE .....	13
FRANKFURTER ANTHOLOGIE- LINA ATFAH	13
DIE NEUVERMESSUNG DER WELT- EUROPA UND DER KOLONIALISMUS	13
VERLOREN IM PRAGRAFENDSCHUNDEL	13

## AKTUELLES & POLITISCHES

---

### **KÖLN ZEIGT HALTUNG- AUFRUF UND KUNDGEBUNG 16. SEPTEMBER 2018**

Ein breites Bündnis von Initiativen, Kirchen, Verbänden, Gewerkschaften, Parteien und vielen anderen zivilgesellschaftlichen Akteuren ruft unter dem Slogan [Köln zeigt Haltung!](#) für Sonntag, 16. September 2018, 14 h, Roncalliplatz, 50667 Köln, zu einer Kundgebung mit anschließendem Demonstrationzug zum Heumarkt auf. Der Aufruf und die Kundgebung setzen sich für eine den Menschenrechten verpflichtete Flüchtlings-, Aufnahme- und Bleiberechtspolitik ein. Das Bündnis wendet sich entschieden gegen eine Abschiebung von Geflüchteten in Kriegs- und Krisenregion und in Länder mit unsicherer Menschenrechtslage. Den Aufruf und alle weiteren Informationen finden Sie [hier](#). Bitte unterstützen Sie die Kampagne indem Sie den Aufruf [hier](#) unterzeichnen.

### **STADTDECHANT MSGR. ROBERT KLEINE: „WIR MÜSSEN DAS LEBEN SCHÜTZEN“**

In einem [Interview](#) mit dem [Domradio](#) nimmt Stadtdechant Msgr. Robert Kleine Stellung zur gegenwärtigen Flüchtlingspolitik und fordert die Fortführung der Seenotrettung.

### **KÖLNER EHRENAMTSTAG 2019**

Am Sonntag, dem 02. September findet in der Zeit von 13 -17 h auf dem Heumarkt der 19. Kölner Ehrenamtstag statt. Im Mittelpunkt steht dabei die Verleihung des Kölner Ehrenamtspreises „Köln Engagiert 2018“. Die Ehrung wird von OB Henriette Reker und der diesjährigen Ehrenamtspatin Sabine Heinrich vorgenommen. Auf dem Heumarkt werden sich zahlreiche Initiativen und Organisationen aus der Zivilgesellschaft präsentieren und über ihre Angebote und Engagementmöglichkeiten informieren. Ausführliche Informationen über die diesjährigen Preisträger und das Programm finden Sie [hier](#).

### **DOMWALLFAHRT 2018**

#### ANDACHT MIT UND FÜR GEFLÜCHTETE MENSCHEN

Anlässlich der Domwallfahrt 2018 findet am Samstag, 29. September, 14.30 h eine Andacht mit und für Geflüchtete/n Menschen statt. Die Andacht wird gehalten von: Weihbischof Ansgar Puff mit Pfarrern der syrisch-katholischen und syrisch-orthodoxen Gemeinde. Die Liturgie wird vorwiegend in den Sprachen deutsch, aramäisch und arabisch gehalten werden. Andere Sprachgruppen sind ebenfalls herzlich zur betenden Mitfeier eingeladen. Es singt der Chor der syrisch-orthodoxen Gemeinschaft. Im Anschluss gibt es ein geselliges Beisammensein bei Kaffee, Tee und Gebäck.

#### FRIEDENSTAGUNG- „WIR WEIGERN UNS FEINDE ZU SEIN!“

[„Wir weigern uns Feinde zu sein!“](#) - Unter diesem Titel werden am 28. und 29. September im Rahmen der Domwallfahrt 2018 ein Ökumenischer Gottesdienst, eine Soiree im DOMFORUM mit prominenten Gästen wie Katrin Göring-Eckardt und Pfarrer Dr. Matthias Leineweber von der

Gemeinschaft Sant'Egidio sowie eine ganztägige Fachtagung in der Melanchthon-Akademie gestaltet. Anlass für diesen Dreiklang von Veranstaltungen, von denen auch jede einzeln besucht werden kann, ist nicht nur der 100. Jahrestag des Endes des 1. Weltkriegs, sondern es geht uns vor allem um eine Auseinandersetzung mit den vielfältigen Formen der Gewalteskalation und Verrohung, die unsere Zeit nicht nur in Sozialen Netzwerken, sondern auch in der öffentlichen und politischen Kommunikation prägen – bis hin zur zunehmenden Akzeptanz militärischer Konflikte. Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen lädt gemeinsam mit dem Stadtdekanat Köln und weiteren Kooperationspartnern herzlich zur Teilnahme ein.

## **21. FLÜCHTLINGSBERICHT DER STADT KÖLN**

Die Stadt Köln hat mit Stichtag 30.06.2018 den 21. Flüchtlingsbericht vorgelegt. Auf 28 Seiten liefert der Bericht aktuelle Zahlen u. a. über Herkunft, Familienstand und Unterbringungssituation von Flüchtlingen in Köln. In einem Schwerpunkt informiert der Bericht über Barrierefreiheit im (sozialen) Wohnungsbau, Geflüchtete mit Behinderung und Unterbringung besonders schutzbedürftiger Frauen. Am 30.06.2018 waren 9.261 Flüchtlinge in Köln untergebracht. Der Bericht ist [hier](#) abrufbar.

## **STADT KÖLN SCHAFFT NEUES REFERAT FÜR KULTURELLE TEILHABE**

Die Stadt Köln hat im Kulturamt ein Referat "Kultur als Akteur der Stadtgesellschaft – kulturelle Teilhabe" geschaffen. Es soll Kulturschaffende bei den Themen Interkultur und Inklusion beraten und sich mit der Integrierung von Kultur in die Stadtplanung befassen. Die Einrichtung des Referates, das von dem Theaterfachmann Benjamin Thele geleitet wird, geht u. a. auf Studien zur Besucherentwicklung von kulturellen Einrichtungen zurück, die belegen, dass das Publikum trotz steigender Diversität der Stadtgesellschaft weitgehend homogen bleibt. Das Referat soll helfen, Zugangsbarrieren abzubauen und Kunst und Kultur für alle Bevölkerungsschichten unabhängig von Herkunft, Geschlecht, sozialem Hintergrund, sexueller Orientierung, geistiger oder körperlicher Einschränkung, zugänglich zu machen. Die vollständige Pressemitteilung lesen Sie [hier](#).

## **SAVE THE DATE: 3. FACHNACHMITTAG ANN KÖLN ZUM THEMA ARBEITSMARKTINTEGRATION**

Am Freitag, den 30. November 2018, veranstaltet das Katholische Stadtdekanat Köln in Kooperation mit der Volkshochschule Köln von 12 bis 17 Uhr den 3. Fachnachmittag der Aktion Neue Nachbarn Köln. Veranstaltungsort ist das FORUM vhs im Kulturquartier am Neumarkt. Das Thema des Fachnachmittags: „Wo bitte geht's zur Arbeit? Wege und Irrwege bei der Arbeitsmarktintegration Geflüchteter“. Moderiert wird der Fachnachmittag von [Martin Herrndorf](#) vom [Colabor Köln](#), für die Landesregierung NRW nimmt [Staatssekretärin Serap Güler](#) teil.

Ausbildung und Arbeit sind die wichtigsten Ziele der in Deutschland lebenden Flüchtlinge. Denn mit ihnen verbindet sich der Wunsch, ein ganz normaler Teil dieser Gesellschaft zu werden und dem eigenen Leben eine Perspektive zu geben. Die Chancen dafür stehen eigentlich gut, denn in vielen Branchen werden händeringend Auszubildende und Arbeitskräfte gesucht. Aber die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass eine Vielzahl von Barrieren und Hindernissen auf dem „Weg zur Arbeit“ zu überwinden sind: Unsichere Bleibeperspektiven, nicht anerkannte Abschlüsse, hohe Sprachanforderungen, Diskriminierungserfahrungen und die Restriktionen beim Familiennachzug sind nur einige Beispiele für die Schwierigkeiten, auf dem Arbeitsmarkt anzukommen.

Wie erleben Geflüchtete, ihre Helferinnen und Helfer und Arbeitgeber die Situation? Was sagen die offiziellen Statistiken zu den Bemühungen, den Arbeitsmarkt für Geflüchtete zu öffnen? Und welche

Strategie verfolgt die Landesregierung Nordrhein-Westfalens, um sowohl die Chancen der Geflüchteten auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern als auch ihr Potential für das Wohl des Landes und seiner Wirtschaft zu nutzen? Anmeldungen zum Fachnachmittag sind bereits jetzt unter [anmeldung@katholisches.koeln](mailto:anmeldung@katholisches.koeln) möglich.

## VERANSTALTUNGEN & AKTIONEN

---

### ORIENTALISCHE MUSIKNACHT IM BUEZE EHRENFELD

Das [Bürgerzentrum Ehrenfeld](#) lädt anlässlich des Opferfeste für Samstag, 25. August, 21 h, zu einer orientalischen Musiknacht mit Dabke-Tanz und einer Darbuka Bongo House Music Show mit arabischen Trommeln ein. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen zu den auftretenden Künstlern finden Sie [hier](#).

### AGISRA E. V. FEIERT 25 JAHRE BERATUNGS- UND MENSCHENRECHTSARBEIT FÜR FRAUEN

Der Agisra e. V. feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Agisra heißt 25 Jahre Menschenrechts- und Beratungsarbeit für geflüchtete und zugewanderte Frauen. Mit verschiedenen Veranstaltungen und Aktionen wird dieses Jubiläum gefeiert. Die offizielle Jubiläumsfeier findet am 05. September 2018 ab 16:00 Uhr im Bürgerzentrum Nippes, Altenberger Hof, statt. Es wird ein vielseitiges Programm, gutes Essen und natürlich Kinderbetreuung geben.

### JENSEITS DES WESTENS- AUSSTELLUNG UND WERKSCHAU MARTIN GERNER

Flüchtlinge sind das Thema unserer Tage. Überall leben neue Nachbarn unter uns. Zugleich fehlt eine angemessene Bildsprache im Umgang mit ihnen. „[Jenseits des Westens](#)“ präsentiert Arbeiten von [Martin Gerner](#), Fotojournalist und ARD-Autor, der an zahlreichen Brennpunkten der Welt über Kriege, Flucht und die Not der Menschen berichtet. Die [Kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu](#) Kirche am Zülpicher Platz zeigt eine Werkschau seiner Arbeiten. Eindringliche Begegnungen mit Fremden, die auf einmal zu unseren neue Nachbarn geworden sind.

Martin Gerner über die Ausstellung: „Seit 2001 engagiere ich mich in Flucht- und Kriegsländern, beim Aufbau einer neuen Zivilgesellschaft in Afghanistan und im Irak. So habe ich nicht nur viele junge Männer und Frauen vor Ort ausgebildet und kennengelernt. Anders als die meisten Fotografen in Konflikt- und Kriegsgebieten komme ich ausführlich ins Gespräch mit den Menschen. In der Regel entscheide ich selbst, über was ich berichte. Ich arbeite nicht *embedded*, also unter Obhut und angeleitet vom Militär zu arbeiten. Dies ermöglicht mir eine andere Art von Begegnung mit *dem Anderen*, abseits von Wahrnehmungen, wie sie in unseren Nachrichten vorkommen. Hier in Deutschland müssen unsere Angebote an *die Anderen* mehr bereithalten als nur das Einfordern eines ausreichenden Deutsch-Kanons. Integration ist ein komplizierter Prozess, der vor allem dann funktioniert, wenn für die neuen Mitbürger klar wird, wo sie hinwollen und hinkönnen, und nicht wo sie herkommen. Das müssen wir sie spüren lassen“.

Die Ausstellung findet im Rahmen des Festivals [Internationale Photoszene Köln](#) statt und ist vom 23.09.-30.09.2018 zu sehen. Sie wird unterstützt von der Willkommensinitiative [Willkommen in der Moselstraße](#) und der [Aktion Neue Nachbarn](#). Öffnungszeiten [hier](#).

### TATORT E.V. VERTEILT WIEDER SCHULRANZEN

Auch in diesem Jahr können sich ehrenamtliche Unterstützer\*innen von Flüchtlingsfamilien an den Tatort e.V. wenden, wenn ein Kind der Familie im August in die Schule (bzw. in die weiterführende Schule) kommt und noch keinen Schulranzen besitzt! Unter dem Slogan „[Wir starten gleich – kein Kind ohne Schulranzen!](#)“ setzt sich der Tatort e.V. seit vielen Jahren für sozial schwache Familien ein, die sich keinen neuen Ranzen für das Schulkind leisten können. Kontakt über die Geschäftsführerin des Vereins, Ulrike Thönniges, [ulrike.thoenniges@tatort-verein.org](mailto:ulrike.thoenniges@tatort-verein.org), 0221-9123045.

## **WILLKOMMEN IN DER KÖLNER PHILHARMONIE**

Gemeinsam etwas unternehmen, gemeinsam ins Konzert gehen – das möchte die Kölner Philharmonie Ehrenamtlichen und Flüchtlingen ermöglichen. Dafür hat die Kölner Philharmonie ein besonderes Angebot zusammengestellt: Bei ausgewählten Konzerten können drei Personen zum Preis von insgesamt 18 Euro ins Konzert gehen. Die Tickets gelten als VRS-Ausweis. Tickets erhalten Sie mit dem Stichwort »Neue Nachbarn« telefonisch unter 0221 204 08 204 oder per Email an [karten@koelnmusik.de](mailto:karten@koelnmusik.de) (mit Kreditkarte) oder bei KölnMusik Ticket am Neumarkt (in der Mayerschen Buchhandlung) und am Roncalliplatz, solange der Vorrat reicht. Die nächsten Konzerte:

*Sonntag, 09.09., 16 h*

Das [Aurora Orchestra](#) (London) spielt Mozart, Beethoven und...[Frankenstein!](#) Weitere Hörproben [hier](#) und [hier](#).

*Sonntag, 16.09., 11 h*

Bühne frei für die „Blauen“. Nach 20-jähriger Pause geben die Mitglieder des Foyerteams der Philharmonie wieder ein [Konzert](#), mit den Gästen Max Mutzke (voc), Bruno Müller (g) und Bettina Böttinger (Moderation). Ein Benefizkonzert zugunsten [burundikids e. V.](#) – Zukunft für Kinder in Afrika.

*Samstag, 22.09., 20 h*

[Im Namen der Fantasie](#), Andreas Staier und das Remix Ensemble spielen musikalische Fantasien von u. a. Mozart, Beethoven und Kurtág. Dazu gibt es eine Konzerteinführung um 19 h.

## *ARBEITSMARKTINTEGRATION UND BERUFLICHE ORIENTIERUNG*

---

### **INFORMATIONEN FÜR DAS EHRENAMT IM INTEGRATION POINT**

Die Reihe „Informationen für das Ehrenamt im [Integration Point](#)“ wird fortgesetzt. Der nächste Termin ist der 07. September von 17 bis 19 Uhr. Die Ehrenamtsinfo findet jeden 1. Donnerstag im Monat in den neuen Räumlichkeiten statt: [Butzweilerhofallee 1](#), 50829 Köln-Ossendorf, Raum 2 BIZ (Berufsinformationszentrum). ÖPNV: Straßenbahnlinie 5, Haltestelle "Sparkasse am Butzweilerhof", Buslinie 139, Haltestelle "Sparkasse am Butzweilerhof" Anmeldung und weitere Information über Mario Ascani, Sprecher des AK Politik der Willkommensinitiativen [mario.ascani@web.de](mailto:mario.ascani@web.de)

### **SHARE-TAGUNG „GEFLÜCHTETE ERFOLGREICH VERMITTELN“**

In der Arbeitsmarktintegration von geflüchteten Menschen ist vieles entstanden, manches erreicht, einiges noch in Frage gestellt oder verändert. „Wie kann die berufliche Integration Geflüchteter erfolgreicher gestaltet werden?“ Unter dieser Fragestellung veranstaltet [Migrafrica e. V.](#) am 11. September 2018, 10 – 15 h, ein Austauschforum im Bürgerzentrum Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3,

50670 Köln. Akteure in der Arbeitsmarktintegration Geflüchteter und alle Interessierten sind eingeladen, den gegenwärtigen Stand der beruflichen Integration zu analysieren und innovative Ansätze/Vorgehensweisen von Verbänden, Migrantenorganisationen, Arbeitsagenturen und Initiativen vorzustellen und zu diskutieren. Bringen Sie Ihre Erfahrung mit ein und profitieren Sie von den Erfahrungen anderer Akteure! Anmeldung bis zum 05.09.2018 unter [a.amare@verein-afrika.de](mailto:a.amare@verein-afrika.de).

## QUALIFIZIERUNG, FORTBILDUNG & UNTERSTÜTZUNG

---

### ENGAGIERT FÜR FLÜCHTLINGE IN KÖLN – ABENDVERANSTALTUNGEN UND WORKSHOPS

Die seit 2014 laufende Fortbildungsreihe von Kath. Bildungswerk, Caritasverband, Katholikenausschuss und ANN Köln wird auch in diesem Herbst fortgesetzt.

#### Die nächsten Abendveranstaltungen:

*Donnerstag, 13. September 2018, 18 bis 19.30 Uhr*

#### **Afrika- Portrait eines Kontinents**

Referent: Paul Kodjovi Sedzro, Sozialwissenschaftler und Masterstudent der Politikwissenschaft

Seit einigen Jahren wählen Geflüchtete die gefährliche Mittelmeerroute, um nach Europa zu kommen. Viele von ihnen überleben die Überfahrt nicht. Die meisten Geflüchteten, die über diese Route kommen, stammen aus afrikanischen Ländern. Doch was treibt sie in die Flucht? Und welche Bleibeperspektive haben sie in Deutschland? Warum werden Menschen aus Eritrea direkt als Flüchtlinge anerkannt und Menschen aus Ghana nicht? In dieser Veranstaltung erhalten Sie einen Einblick in die Situation der Menschen aus den afrikanischen Ländern.

*Donnerstag, 04. Oktober 2018, 18 bis 19.30 Uhr*

#### **Alkohol und Drogen - Konsum, Missbrauch oder doch Abhängigkeit?**

Referentin: Barbara Müllejjans, Sozialdienst Katholischer Männer e.V.

Viele Menschen greifen nicht zuletzt zur Bewältigung von Problemen zu Alkohol und/oder Drogen. Geflüchtete Menschen haben oftmals traumatische Erlebnisse hinter sich und vielleicht auch Schwierigkeiten, sich in der neuen Heimat zurechtzufinden. Auch hier erscheinen den Betroffenen dabei teilweise der Alkohol oder andere Drogen als Ausweg. Es ist nicht leicht, Menschen mit Suchterscheinungen im eigenen Umfeld zu helfen: Was darf ich ansprechen? Wie darf ich es ansprechen? Wie soll ich mich verhalten? Ist es vielleicht doch nur normaler Genuss? Wo erfahre ich Unterstützung?

**Veranstaltungsort der Abendveranstaltungen:** [Klarissenkloster](#) (Raum „Schwesternchor“), Kapellenstr. 51, 51103 Köln (Kalk), Nähe KVB-Haltestelle Kalk-Kapelle (Linien 1 und 9). Für die Abendveranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich.

#### Die nächsten Workshops:

*Samstag, 08. September 2018, 10 bis 15.15 Uhr*

#### **Alphabetisierung- Workshop mit Erfahrungsaustausch**

Referentin: Evelyn Sarbo, Dozentin f. Deutsch als Zweitsprache und Ehrenamtlichenfortbildung

Mit der ersten selbstgeschriebenen Nachricht an die Familie oder an Freunde eröffnet sich bisweilen eine neue Welt! In diesem Workshop erhalten Sie Anregungen, wie Sie den Alphabetisierungsprozess von Erwachsenen und Kindern begleiten und erleichtern können. Schwung- und Schreibübungen, Hördifferenzierungsübungen und Wortschatzspiele werden praxisnah vorgestellt. Sie erhalten zudem Tipps für eine eigene Materialsammlung, mit der Sie flexibel auf verschiedene Bedarfe Ihrer

Lernenden eingehen können. Der Workshop richtet sich an Interessierte mit und ohne Erfahrung in der Alphabetisierung und bietet Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch.

*Samstag, 22. September.2018, 10 bis 13.15 Uhr*

### **Nähe und Distanz in der ehrenamtlichen sozialen Arbeit**

Wann ist nah zu nah oder nicht nah genug?

Referentin: Maristella Angioni, Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Viele ehrenamtlich Engagierte kennen dies: Sie haben eine Aufgabe, die Freude und Erfüllung mit sich bringt und das Gefühl: ich werde gebraucht. Als wichtigste Werkzeuge dienen dabei die eigene Persönlichkeit und die Fähigkeit, eine tragfähige Beziehung aufzubauen und zu gestalten. Manchmal passiert es dabei, dass „zu viel des Guten“ gegeben wird, die eigenen Grenzen verschwimmen und ein ungutes Gefühl entsteht oder dass es trotz Anstrengung nicht gelingt, Zugang zu jemandem zu finden. Die richtige Balance zwischen Nähe und Distanz immer wieder neu zu finden, ist eine wichtige Voraussetzung für ein gelingendes Engagement, weil sie hilft, mit den eigenen Kräften hauszuhalten und die Grenzen auf allen Seiten zu respektieren. Im Seminar wird diese Balance aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet, werden mögliche Fallen aufgezeigt und die Wahrnehmung geschult.

Die Veranstaltungen sind gebührenfrei. Anmeldungen zu den Workshops mit Angabe des Workshop-Titels, gern auch mit einer kurzen Skizzierung der Anliegen, die Sie zum Thema haben, [hier](#) oder [anmeldung@bildungswerk-koeln.de](mailto:anmeldung@bildungswerk-koeln.de).

### **Veranstaltungsort der Workshops:**

[Internationales Caritas-Zentrum](#), Seminarraum Gustav, Eingang Gustavstraße 52, 50937 Köln, KVB Haltestelle Lindenburg (Linie 9).

## **FORUM FÜR WILLKOMMENSKULTUR**

*Samstag, 25. August 2018, 10 bis 17 Uhr, Ort: Köln-Innenstadt*

### **Babellos – Qualifizierung für die ehrenamtliche Sprachbegleitung Geflüchteter**

Bei ehrenamtlichen Sprachmittler-Einsätzen sollen sich beide Seiten – die Freiwilligen und die Geflüchteten – gut und sicher fühlen. Daher bereitet die Kölner Freiwilligen Agentur über das neue Projekt „Babellos“ ehrenamtliche Sprachbegleiter\*innen mit einem eintägigen Workshop auf ihren Einsatz vor und begleitet sie in ihrem Engagement. Freiwillige, die Deutsch und eine weitere Sprache wie z.B. Arabisch, Tigrinya, Serbisch oder Albanisch ab Level B2 GER sprechen, sind herzlich willkommen! Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung möglich. Kontakt: Bashir Alzaalan, [bashir.alzaalan@koeln-freiwillig.de](mailto:bashir.alzaalan@koeln-freiwillig.de), Tel. 0221-888 278-11. [Mehr Infos](#)

*29. August 2018, 18 bis 21 Uhr, Ort folgt*

**Warum kommt denn (k)einer?** Wie gehen wir in unserer Willkommensinitiativen damit um, wenn unsere Angebote nicht mehr angenommen werden?



In vielen Initiativen macht sich Enttäuschung breit: Die bisher häufig gut genutzten Freizeit- und Bildungsangebote werden von den Geflüchteten nicht mehr wahrgenommen. Wie kommt es zu dieser Entwicklung und welche Gründe stecken dahinter? Und wie gehen wir als Initiative und ich selbst als ehrenamtlich Engagierte/r, die/der seine Kraft und Ideen scheinbar umsonst investiert, damit um? Das Forum für Willkommenskultur lädt in Kooperation mit dem Kommunalen Integrationszentrum Köln Ehrenamtliche zu einem Workshop ein, der von Peter Wattler-Kugler moderiert wird. Anmeldung [per Mail](#) .

*Samstag, 01. September, 10 bis 15 Uhr*

## **7. BarCamp „Willkommenskultur in Köln“**

Das 7. BarCamp wendet sich an Menschen, die sich schon lange engagieren und an Menschen, die sich neu engagieren wollen. In vorab angekündigten und spontan geplanten Sessions können sie sich zur ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit in Köln informieren, vernetzen und gemeinsame Aktionen planen. Bisher angemeldet sind zwei mehrsprachige Sessions zur Selbstorganisation von Geflüchteten, eine Session dem Thema Wohnen, eine Session „Basiswissen Asyl“, zwei Sessions mit Blick zu Inhalten und Struktur einer Willkommensinitiative auf Samos sowie eine Session zur Leichten Sprache und ihrem Nutzen in der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit. In zwei Sessions reden „Betroffene“: Freiwillige geben einen Einblick in ihr Engagement und Neukölner\*innen berichten von ihrem Weg aus Eritrea bzw. Afghanistan nach Köln. Weitere Sessions können spontan an dem Morgen angemeldet werden.

Wer eine Übersetzungshilfe oder Informationen zu einem bestimmten Thema / Projekt wünscht, wende sich an Gabi Klein, [gabi.klein@koeln-freiwillig.de](mailto:gabi.klein@koeln-freiwillig.de). Für die Planung bittet das Forum um Anmeldung per [Mail](#) oder 0221-931803-0. Hier [mehr Infos](#) .

## **VERANSTALTUNGSREIHE FLUCHT, ASYL UND FLÜCHTLINGSARBEIT**

Die themenspezifische Veranstaltungsreihe des [Forums für Willkommenskultur](#) wird im September mit folgendem Themenabenden fortgesetzt:

*Dienstag, 25. September, 18 bis 21 h*

[Was tun bei drohender Abschiebung?](#)

Referent: Jens Dieckmann, Rechtsanwalt

Veranstaltungsort ist das [Kölner Flüchtlingszentrum FliehKraft](#), Turmstr. 3-5 (2.OG), 50733 Köln.

## **GEMEINSAM GRUNDBILDEN: SKM-PROJEKT VERMITTELT BASISWISSEN FÜR GEFLÜCHTETE**

Der SKM Köln – Sozialdienst katholischer Männer e.V. bietet in Einrichtungen und Initiativen der Flüchtlingshilfe mit dem Spiel *Finanz-ABC – Spielend durch den Alltag* kostenlos Schulungskurse an – ungefähre Dauer: 1,5 bis 2 Stunden. So möchte der SKM Köln Menschen mit Flucht- und Migrationsbiografie auf spielerische Art und Weise unterstützen und stärken, damit sie die alltäglichen Herausforderungen im Umgang mit Geld besser meistern können. Mit dem *Finanz-ABC* vermitteln die Engagierten des Projekts „Gemeinsam GRUNDbilden“ Geflüchteten ein einfaches Basiswissen rund um die ersten finanziellen Herausforderungen, die das Alltagsleben in Deutschland an sie stellt. Alle weiteren Informationen zum Projekt finden Sie [hier](#).

Sind Sie interessiert? Dann wenden Sie sich zwecks **Terminvereinbarung** an Gert Krützer, Mobil: 0176 15067627 oder E-Mail: [gert.kruetzer@skm-koeln.de](mailto:gert.kruetzer@skm-koeln.de) .

### **Gesamtkoordination:**

Silvia Hahn, Schuldnerberaterin und Projektleiterin, Telefon: 0221 2074-225 oder 2074-0, Mobil: 0176 47316348, E-Mail: [silvia.hahn@skm-koeln.de](mailto:silvia.hahn@skm-koeln.de)

### **WEBINAR FREIWILLIGENMANAGEMENT UND EHRENAMTSGEWINNUNG**

Am Dienstag, den 18.09.2018 von 12:30 Uhr – 13:30 Uhr bietet die Stiftung Bürgermut ein Webinar zum Thema [Freiwilligenmanagement - Ehrenamtliche gewinnen](#) an. In diesem Webinar zeigt Kristin Reichel von der Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland wie ein Matching zwischen potenziellen Engagierten und passender Tätigkeit gelingen kann. Sie stellt ein systematisches Vorgehen für die Gewinnung vor, das den Motiven der Ehrenamtlichen Rechnung trägt. Inhalte des Webinars sind: Motive für Freiwilliges Engagement - Voraussetzungen für die Gewinnung - Systematisches Vorgehen für die Gewinnung von Ehrenamtlichen. Der [zweite Teil](#) zum Thema Freiwilligenmanagement findet am 5. November statt und hat den Fokus "Ehrenamtliche begleiten und binden". Das Webinar richtet sich vorrangig an Organisationen, Vereine und Stiftungen mit Patenschaften-, Tandem-, oder Mentoringprogrammen, steht aber allen offen. Mehr Informationen zum Webinar sowie den Link zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

## *NEUES AUS DEN WILLKOMMENSINITIATIVEN*

---

### **BEZIRK INNENSTADT**

#### CAFE START UP

Die Hebammensprechstunde wird an 3 weiteren Terminen bis zum Jahresende im [Begegnungszentrum Startup](#) angeboten: am 20.09., 8.11. und 13.12, jeweils ab 10 Uhr. Eine Hebamme informiert Sie zu verschiedenen Themen rund um die Schwangerschaft und Geburt. **Neu:** bitte vereinbaren Sie im Vorfeld einen festen Termin telefonisch unter 01590 4310915 und 01590 4310 909 oder per Mail unter [startup@skf-koeln.de](mailto:startup@skf-koeln.de). Die Sprechstunde ist kostenfrei, bitte bringen Sie Ihre Krankenversicherungskarte mit. Dolmetscher müssen ggf. selber organisiert werden.

Nach den Ferien startet im Café Start Up auch wieder die Hausaufgabenhilfe und zwar dem 6.09.2018, immer donnerstags von 16.00 – 19.00 Uhr. Diese richtet sich an alle Schüler, die Hilfe bei ihren Hausaufgaben brauchen und Deutsch lernen möchten. Die Schulsachen müssen mitgebracht werden! Ort: Krefelder Str. 57, 50670 Köln.

#### WILLKOMMEN IN ST. SEVERIN

An ehrenamtlicher Unterstützung von Flüchtlingen Interessierte und bereits Aktive werden von der Steuerungsgruppe zu regelmäßigen Treffen eingeladen; sie dienen dem Austausch von Erfahrungen in der Arbeit mit Geflüchteten und auch dem Austausch von Informationen. Die Treffen finden von 18.00 bis 19.30 Uhr im Sitzungszimmer an St. Maternus (kleiner Raum), Alteburger Straße 70 statt; an jedem ersten Dienstag im Monat. Das nächste Treffen findet am 04.09. statt. Kontakt: Ingrid Rasch [irasch@netcologne.de](mailto:irasch@netcologne.de).

#### WILLKOMMEN IN DER MOSELSTRASSE

Am 25. September 2018, 19 -21 h findet die nächste Vollversammlung der Initiative statt. Die „VV“ ist das Forum um sich über aktuelle Fragen auszutauschen, sich kennenzulernen oder sich über die jüngsten Entwicklungen in der Initiative auf den Stand zu bringen. Ort: Chorsaal der Mauritiuskirche,

[Mauritiuskirchplatz](#), 50676 Köln. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, das Gespräch in der nahe gelegenen Tapas-Bar "Jonny Turista" fortzusetzen. Interessierte sind herzlich willkommen!

## **BEZIRK RODENKIRCHEN**

### WISUE- WILLKOMMEN IM RHEINBOGEN

WISUE- die Willkommensinitiative im Rheinbogen und das Wohnungsamt der Stadt Köln laden gemeinsam zu einem Informationsabend über den Stand der Dinge zum Flüchtlings-Wohnhaus in der Josef-Kallscheuer-Straße in Köln Sürth ein. Termin und Ort: Montag, 27. August, 17 h, Neubau Flüchtlingswohnhaus, Josef-Kallscheuer-Str., Sürth.

## **BEZIRK LINDENTHAL**

### HALLO IN SÜLZ

Um einen zwanglosen Austausch zwischen Aktiven und Interessierten zu ermöglichen, veranstaltet [hallo in sülz](#) einen zweimonatlichen Stammtisch, um ohne Tagesordnung zu diskutieren, informieren und das Kennenlernen zu fördern. Willkommen sind alle, die an der Arbeit von hallo in sülz interessiert sind. Der nächste Stammtisch findet am 13. September 2018, 19.15 h, in der Gaststätte „Berrenrather“, Berrenratherstr. 330 statt.

## **BEZIRK EHRENFELD**

### WELTOFFEN IM VEEDEL

Im Rahmen des nächsten [Plenums-Treffens](#) am 11. September 2018, 19-21 h, gibt es einen Vortrag/Seminar von [Dr. Adel Yusuf](#) zum Thema „Flüchtlinge besser verstehen und mit ihnen effektiv arbeiten“. Der Vortrag beschäftigt sich mit kulturellen Unterschieden und den konstruktiven Umgang mit ihnen in der Praxis der ehrenamtlichen und hauptamtlichen Flüchtlingshilfe. Der Abend soll dazu beitragen, Migranten besser zu verstehen, zu akzeptieren und anzunehmen und auf Augenhöhe miteinander zu kommunizieren, zu arbeiten und zu leben. Herr Dr. Adel Yusuf, Psychotherapeut mit Schwerpunkt Erziehung und langjähriger Erfahrung in der arabisch-deutschen Kultur wird durch den Abend führen und Verhaltensweisen, Lebensstile und Umgangsformen von Flüchtlingen erläutern und unsere eigenen kulturellen Werte reflektieren. Ort: BiOs Inn, [Rochusstr. 141](#), 50827 Köln.

## **BEZIRK NIPPES**

### RUNDER TISCH RIEHL

Der [Runde Tisch Riehl](#) zieht Bilanz. Und zwar am Donnerstag, 06. September, 19.30 h, in der Liberalen Jüdischen Gemeinde, Stammheimer Str. 22: „RTR#35- Bilanz nach 4 ½ Jahren Runder Tisch Riehl“.

## **BEZIRK CHORWEILER**

### KOORDINIERUNGSGRUPPE FLÜCHTLINGE IM KÖLNER NORDEN

Die Koordinierungsgruppe Flüchtlinge im Kölner Norden ist ein Informationsgremium, das vom Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks 6 einberufen und geleitet wird. Ihm gehören u. a. Vertreter\*innen der im Stadtbezirk Chorweiler aktiven Flüchtlingsinitiativen, Unterkunftsträger, Ehrenamtskoordinator\*innen sowie die im Bezirksparlament vertretenen demokratischen Parteien und Vertreter\*innen der Verwaltung an. Das nächste Treffen der Koordinierungsgruppe findet am Dienstag, 25. September 2018, um 15 Uhr, im Bürgersaal 3 des Bezirksrathauses Chorweiler, Pariser

Platz, statt. Informationen und Kontakt: Beate Brandenburg, E-Mail [beate.brandenburg@stadt-koeln.de](mailto:beate.brandenburg@stadt-koeln.de).

## **BEZIRK PORZ**

### NEUE UNTERKUNFT IM STADTTEIL LIND

Die Stadt Köln nimmt ab Montag, 10. September 2018, eine neue Unterkunft für Geflüchtete in Köln-Lind in Betrieb. Die mobilen Wohneinheiten in der Aloys-Boecker-Straße bieten Platz für bis zu 320 Personen. Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Flüchtlingszahlen wird die Unterkunft nur zu etwa maximal 70 Prozent belegt. Die restlichen Plätze werden zunächst als Reserve vorgehalten.

In der Unterkunft werden hauptsächlich Familien mit Kindern untergebracht, von denen ein Großteil derzeit in einer Notunterkunft in der Friedrich-Naumann-Straße (ehemaliger Praktiker-Baumarkt) und in Beherbergungsbetrieben im Stadtbezirk Porz leben. Die Beherbergungsbetriebe werden anschließend nicht mehr zur Unterbringung Geflüchteter genutzt. Bei der Belegung wird darauf geachtet, dass die bisherigen sozialen Bezüge der Geflüchteten erhalten bleiben können und insbesondere die Kinder ihr gewohntes Umfeld nicht aufgeben müssen.

Die Betreuung der Unterkunft hat die Johanniter Unfallhilfe übernommen. Die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter stehen auch als Ansprechpartner für Anwohnerinnen und Anwohner zur Verfügung. Zusätzlich wird ein erfahrener Sicherheitsdienst auf dem Gelände anwesend sein.

Um interessierten Anwohnerinnen und Anwohnern die Möglichkeit zu geben, die neue Unterkunft kennenzulernen, lädt die Stadt vor der Belegung zu einem Besichtigungstermin am **Mittwoch, 5. September 2018**, in der Zeit **von 14 bis 16 Uhr**, auf dem Gelände der Aloys-Boecker-Straße ein. Ein Teil der Wohneinheiten wird zugänglich sein. Mitarbeiter des Betreuungsträgers und des Amtes für Wohnungswesen stehen vor Ort für Fragen der Anwohnerschaft zur Verfügung (via [Presseservice](#) Stadt Köln).

## *INFORMATIONEN & MATERIALIEN*

---

### **ZWEIFELNDE HELDEN**

In einem lesenswerten [Aufsatz](#), erschienen in der Fachzeitschrift „Dialog Erziehungshilfe“, 1-2018, analysiert die Soziologin [Dr. Renate Breithecker](#) vom [Netzwerk Flüchtlingsforschung](#) die Entwicklungen und Veränderungen, die in der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit seit 2015 sowie in der gesellschaftlichen Wertschätzung dieses Engagements eingetreten sind. Sie untersucht u.a. den Zusammenhang zwischen dem Rückgang des Ehrenamtes und den Organisationsstrukturen von Initiativen und hält es für dringend notwendig, sich mit den Grenzen des Engagements auseinander zu setzen. In der Zusammenarbeit von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen plädiert sie dafür, „sich für die Haltung und Herangehensweise der jeweils anderen Seite zu öffnen, die Perspektive der anderen einzunehmen und sich gegenseitig auf Schwachstellen hinzuweisen.“

### **FLÜCHTLINGSPOLITISCHE NACHRICHTEN**

Die Flüchtlingspolitischen Nachrichten des Kölner Flüchtlingsrates sind Pflichtlektüre für Engagierte. Die aktuelle Ausgabe finden Sie [hier](#). Die Monatsnachrichten können hier abonniert werden: [proelss@koelner-fluechtlingsrat.de](mailto:proelss@koelner-fluechtlingsrat.de).

### FRANKFURTER ANTHOLOGIE- LINA ATFAH

„Regen, der das Feuer in den toten Körpern unserer Kinder löschte. Regen, der das Feuer in uns entfachte. Regen, der dies schreibt...“. In der ["Frankfurter Anthologie"](#) vom 11.08.2018 stellt die Lyrikerin Julia Trompeter [ein Gedicht](#) ihrer syrischen Kollegin Lina Atfah vor.

### DIE NEUVERMESSUNG DER WELT- EUROPA UND DER KOLONIALISMUS

Migration, Kriege, Dschihad – was die Europäer gerade am meisten verunsichert, haben sie durch ihren Kolonialismus selbst verursacht. Wie könnte ein globaler Ausgleich aussehen? Den (kostenpflichtigen) Artikel lesen Sie [hier](#), einen (kostenlosen) Podcast hören Sie [hier](#).

### VERLOREN IM PRAGRAFENDSCHUNDEL

Bana Ghebrehiwet ist neu in Deutschland. Die Eritreerin erhält schon viele Briefe. Doch freuen kann sie sich über die Post nicht. Denn was die deutschen Behörden ihr mitteilen, bleibt ihr unverständlich. [Eine Geschichte](#) über komplizierte Paragrafen und schlaflose Nächte... .

#### Impressum des Newsletters:

Dieser Newsletter informiert Sie über Neuigkeiten und Aktivitäten der [Aktion Neue Nachbarn in Köln](#) und anderer Akteure der Flüchtlingsarbeit in Köln. Wenn Sie diesen Newsletter **nicht** mehr bekommen möchten, senden Sie bitte eine kurze Nachricht mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter“ an [fluechtlingshilfe@katholisches.koeln](mailto:fluechtlingshilfe@katholisches.koeln). Redaktionsschluss für die ANN\_Köln NEWS #10.2018 ist der 24.09.2018. Gerne nehmen wir Ihre Veranstaltungshinweise und Aktivitäten in unseren Newsletter auf. Bitte senden Sie alle Hinweise an [fluechtlingshilfe@katholisches.koeln](mailto:fluechtlingshilfe@katholisches.koeln). Herzlichen Dank!  
Herausgeber: Katholisches Stadtdekanat Köln, Domkloster 3, 50667 Köln

Redaktion:

Christine Lieser, Clemens Zahn (verantwortlich), Bertramstr. 12-22, 51103 Köln